

Mit Kreativität und Phantasie zu neuen Lösungen

Autor(en): **Wallner, Thomas**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Archäologie und Denkmalpflege im Kanton Solothurn**

Band (Jahr): **1 (1996)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mit Kreativität und Phantasie zu neuen Lösungen

Jahrzehntelang erschienen sie als «Bericht der Altertümerkommission» und als «Prähistorisch-archäologische Statistik», später als «Archäologie des Kantons Solothurn» und als Bericht der Kantonalen Denkmalpflege. Sie fanden ihren Platz im Jahrbuch für Solothurnische Geschichte, wurden als Separata veröffentlicht oder als eigenständige Publikationen. Wie immer sie sich auch präsentierten: Die Mitteilungen über die Jahrestätigkeiten der Kantonalen Denkmalpflege und der Kantonsarchäologie erfreuten viele Leserinnen und Leser.

Unausweichliche Kürzungen der Budgets des Amtes für Kultur und Sport drängten auf Veränderung hin. Not macht erfinderisch, heisst es. Die Kantonale Denkmalpflege und die Kantonsarchäologie haben ihren Mitteleinsatz neu geordnet. Mit Kreativität und Phantasie haben sie neue Lösungen entwickelt. Sie haben gekürzte Mittel zusammengelegt. Ein neues Produkt entstand, das sich der grossen Sparanstrengungen zum Trotz sehen lassen darf.

Sie, liebe Leserin, lieber Leser, halten die erste Ausgabe der neuen Publikationsreihe «Archäologie und Denkmalpflege im Kanton

Solothurn» in Ihren Händen. Die Reihe wird abwechslungsweise die Archäologie, dann wieder die Denkmalpflege in den Vordergrund stellen. Als Vorsteher des Erziehungs-Departementes freue ich mich über Ihr Interesse an unserem kulturellen Erbe, an dessen Erhaltung und Dokumentation.

Wir arbeiten nicht einfach für die Kultur. Wir arbeiten für Sie. Als Steuerzahlerin und als Steuerzahler, als Kulturengagierte haben Sie ein Recht auf Information. Sie sollen wissen dürfen, wofür wir die Staatsmittel einsetzen. Massnahmen und Tätigkeiten zum Erhalt von Bau- und Bodendenkmälern, Bauanalysen und Ausgrabungen, Schutzmassnahmen und Funktionsveränderungen von bauhistorisch bedeutsamen Gebäuden sollen Aufschluss geben über unsere Geschichte, über unsere Vergangenheit. Sie sollen zugleich die Attraktivität unseres Kantons sichtbar machen.

Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre und viele neue Erkenntnisse.

*Landammann Dr. Thomas Wallner,
Vorsteher des Erziehungs-Departementes*

